



# Prinzip-Schaltbild mit Strom- und Spannungswerten des TELEFUNKEN

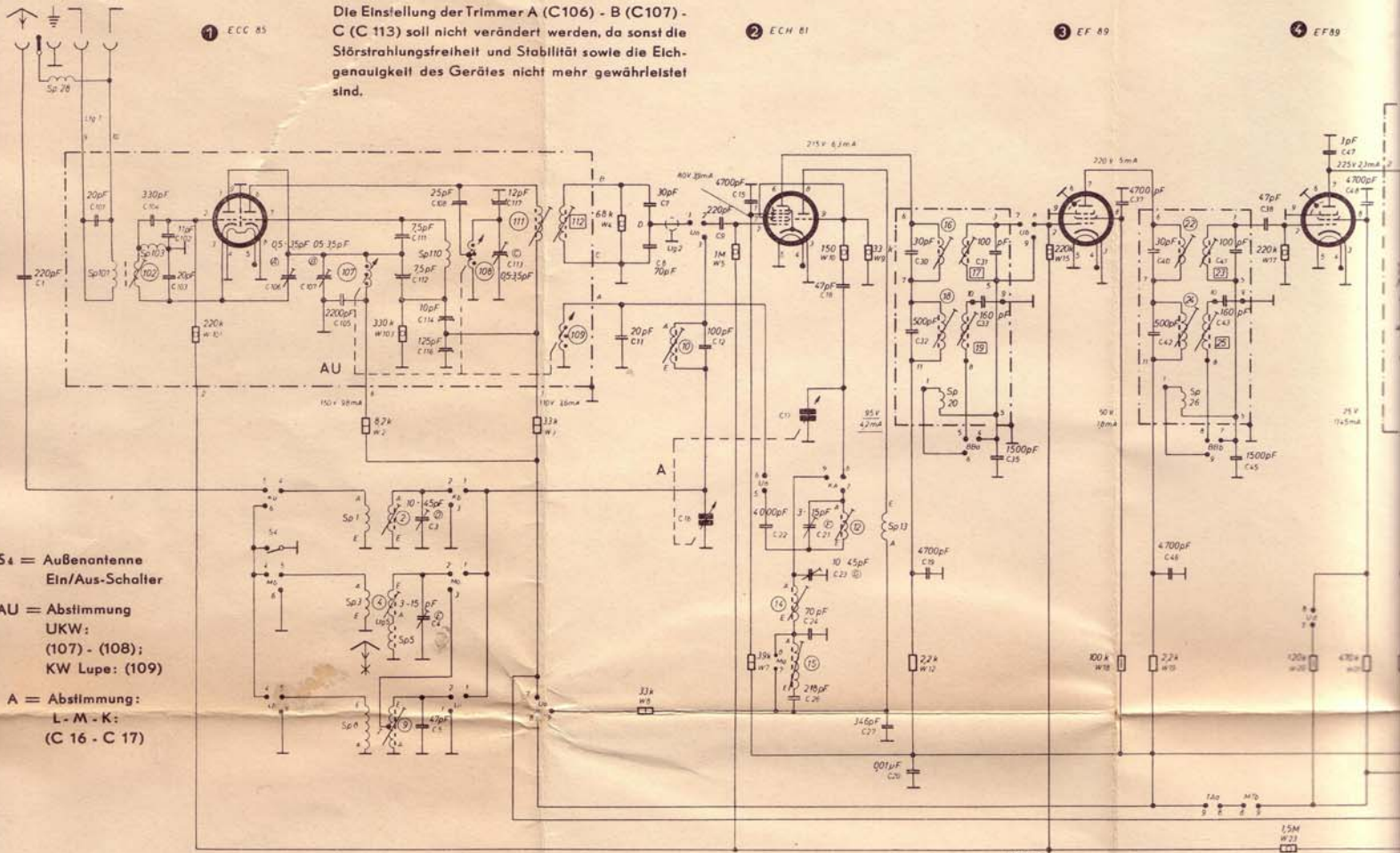
1 ECC 85

2 ECH 81

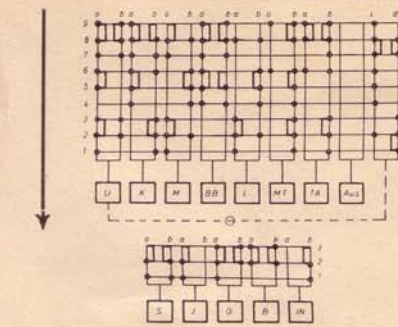
3 EF 89

4 EF 89

Die Einstellung der Trimmer A (C106) - B (C107) - C (C113) soll nicht verändert werden, da sonst die Störstrahlungsfreiheit und Stabilität sowie die Eichgenauigkeit des Gerätes nicht mehr gewährleistet sind.

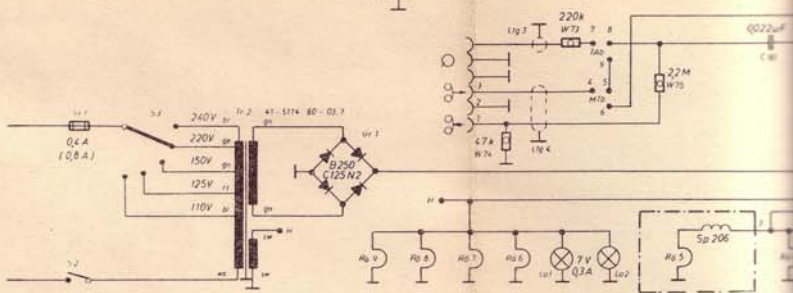


S<sub>4</sub> = Außenantenne Ein/Aus-Schalter  
 AU = Abstimmung UKW: (107) - (108); KW Lupe: (109)  
 A = Abstimmung: L - M - K: (C 16 - C 17)



	Wellenbereiche
UKW	87,5 - 100 MHz
KW	18,5 - 5,9 MHz = 16,2 - 51 m
MW	1620 - 515 kHz
LW	345 - 145 kHz

ZF: AM = 460 kHz; FM = 10,7 MHz



Leistungsaufnahme: max. 85 Watt

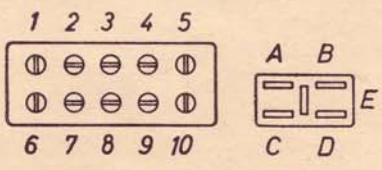
L = Lautstärke; H = Helligkeit

**Unteransicht des Drucktastenschalters.**  
 Der Tastensatz ist in Ruhestellung gezeichnet. Beim Drücken der einzelnen Bereichstasten bewegt sich der dazugehörige Kontaktstreifen in Pfeilrichtung. Lediglich der 2., mit der U-Taste verbundene, nicht bezeichnete Kontaktstreifen, bewegt sich beim Drücken der U-Taste entgegen der Pfeilrichtung.

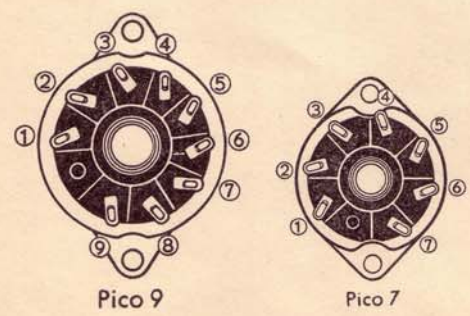
Alle Spannungswerte sind mit Voltmeter 50 kΩ/V gemessen.

Alle Meßwerte sind in Wellenschalterstellung UKW aufgenommen.

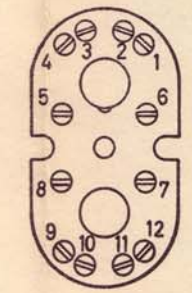
Unterstrichene Werte auf MW umgeschaltet.



Anschlußplatten des UKW Eingangs- und Mischteilkästchens



Röhren ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ Röhre ⑥  
 Röhrenfassungen von unten gesehen

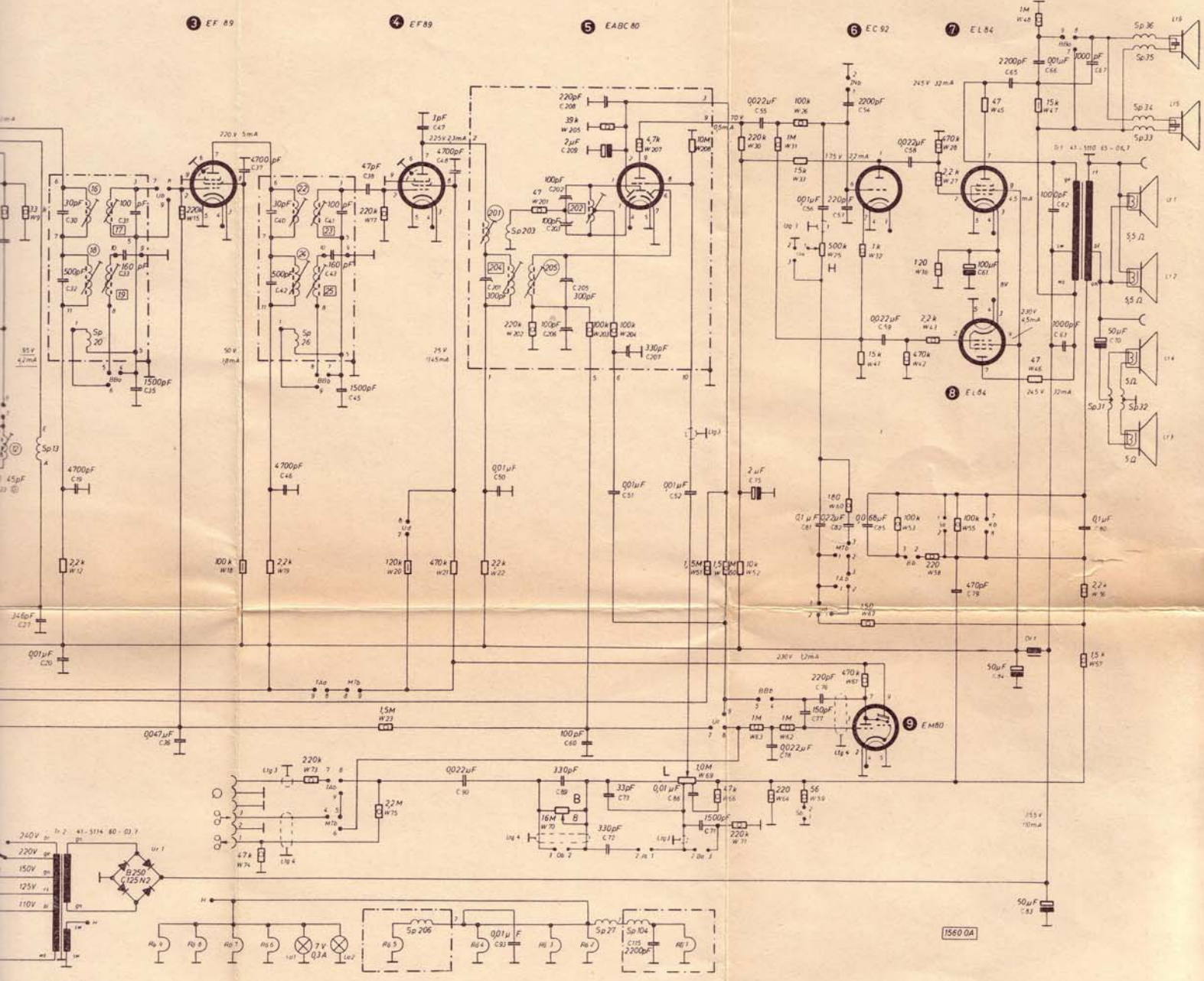


ZF Bandfilter 1. und 2. von unten gesehen



Demod

# Spannungswerten des TELEFUNKEN Wechselstrom-Supers Opus 8



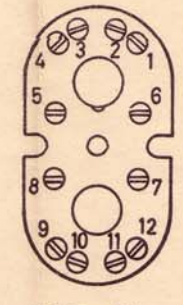
max. 85 Watt

L = Lautstärke; H = Höhen; B = Tiefen



Pico 7

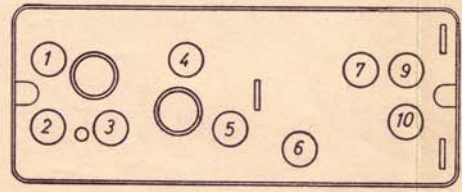
⑨ Röhre ⑥  
unten gesehen



ZF Bandfilter  
1. und 2.  
von unten gesehen

Die Anordnung der ZF- bzw. der Demodulatorspulen ist wie folgt gekennzeichnet:

- Bandfilterspule sitzt oben
- Bandfilterspule sitzt unten



Demodulatorkästchen von unten gesehen

